

Legalisierung Cannabis

Eine Studie von infratest dimap im Auftrag des Deutschen Hanfverbandes

Tabellenbericht

Berlin, 5. November 2018

317400212

Studieninformation

Grundgesamtheit	Wahlberechtigte in Deutschland
Stichprobe	Repräsentative Zufallsauswahl / Dual Frame
Erhebungsverfahren	Telefoninterviews (CATI)
Erhebungszeitraum	29. bis 30. Oktober 2018
Fallzahl	1.055 Befragte
Gewichtung	nach soziodemographischen Merkmalen Sonntagsfrage (wenn enthalten) mit separater Gewichtung
Schwankungsbreite	1,4* bis 3,1** Prozentpunkte * bei einem Anteilswert von 5% ** bei einem Anteilswert von 50%

Hinweise zum Tabellenbericht

- Die Fragenabfolge im Tabellenbericht orientiert sich an der Reihenfolge in der Erhebung. Die Fragenformulierung steht jeweils über der Tabelle. Antwortkategorien und ggf. auch Einzel-Items sind im linken Tabellenteil abgebildet. Die Antwortverteilungen für die Gesamtheit der Befragten sowie für die Teilgruppen finden sich in den Tabellenspalten rechts daneben.
- Die Ergebnisse werden als gerundete Prozentwerte dargestellt. Die Werte summieren sich für jede Spalte auf 100 Prozent. Bei der Möglichkeit von Mehrfachnennungen können die Summen auch über 100 Prozent liegen.
- Bei der Interpretation der Ergebnisse, insbesondere für Teilgruppen, sind Schwankungsbreiten zu beachten. Die entsprechenden Werte finden sich im Tabellenanhang.

Inhaltsverzeichnis

Frage 1: Über den gesetzlichen Umgang mit Hanf, auch bekannt als Cannabis oder Marihuana, wird international diskutiert. In Deutschland gibt es bislang ein strenges Verbot. In den USA können dagegen volljährige Personen demnächst in acht Bundesstaaten Cannabis legal erwerben und zum Eigenbedarf anbauen. Sagen Sie mir bitte, ob Sie folgender Aussage hierzu eher zustimmen oder eher nicht zustimmen: "Cannabis sollte für Volljährige legal und reguliert erhältlich sein, zum Beispiel über Fachgeschäfte wie in Colorado." 1
Frage 1:(Kopf 2) 2

Frage 2: Neben der Legalisierung des Handels mit Cannabis wird auch diskutiert, einfache Konsumenten zu entkriminalisieren, d.h. den Besitz geringer Cannabis-Mengen in Deutschland straffrei zu stellen. Sagen Sie mir bitte, ob Sie folgender Aussage hierzu eher zustimmen oder eher nicht zustimmen: "Der Besitz geringer Cannabis-Mengen zum Eigenverbrauch sollte nicht mehr strafrechtlich verfolgt werden." 3
Frage 2:(Kopf 2) 4

Legalisierung Cannabis

Frage 1: Über den gesetzlichen Umgang mit Hanf, auch bekannt als Cannabis oder Marihuana, wird international diskutiert. In Deutschland gibt es bislang ein strenges Verbot. In den USA können dagegen volljährige Personen demnächst in acht Bundesstaaten Cannabis legal erwerben und zum Eigenbedarf anbauen. Sagen Sie mir bitte, ob Sie folgender Aussage hierzu eher zustimmen oder eher nicht zustimmen: "Cannabis sollte für Volljährige legal und reguliert erhältlich sein, zum Beispiel über Fachgeschäfte wie in Colorado."

	Gesamt	Deutschland		Alter in Jahren				Geschlecht		Schulabschluss			monatl. HH-Netto in EUR		
		West	Ost	18-34	35-49	50-64	65+	Männlich	Weiblich	Haupt-/Volkschule	Mittlere Reife/POS	Abitur/Fachhochschulreife	unter 1500	1500 bis 3000	3000 und mehr
Basis	1055	833	222	242	248	285	280	510	545	215	519	293	159	377	335
stimme eher zu	46	46	46	56	46	46	37	53	40	40	43	53	41	46	50
stimme eher nicht zu	52	53	52	41	52	53	62	46	58	60	55	45	58	52	50
weiß nicht	1	1	-	2	1	1	1	-	2	-	2	1	1	2	-
keine Angabe	1	-	2	1	1	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Legalisierung Cannabis

Frage 1: Über den gesetzlichen Umgang mit Hanf, auch bekannt als Cannabis oder Marihuana, wird international diskutiert. In Deutschland gibt es bislang ein strenges Verbot. In den USA können dagegen volljährige Personen demnächst in acht Bundesstaaten Cannabis legal erwerben und zum Eigenbedarf anbauen. Sagen Sie mir bitte, ob Sie folgender Aussage hierzu eher zustimmen oder eher nicht zustimmen: "Cannabis sollte für Volljährige legal und reguliert erhältlich sein, zum Beispiel über Fachgeschäfte wie in Colorado."

	Gesamt	Tätigkeit			Beruf			Parteipräferenz Bundestagswahl							keine Präferenz
		Erwerbstätige	Rentner	Sonstige	Angest./Beamte	Arbeiter	Freie Berufe/Selbst.	CDU/CSU	SPD	AfD	FDP	Die Linke	Grüne	Anderere	
stimme eher zu	46	49	36	55	49	40	60	30	37	50	32	77	58	54	45
stimme eher nicht zu	52	49	62	45	48	58	40	68	63	47	58	23	42	46	53
weiß nicht	1	1	1	-	2	-	-	-	-	-	10	-	-	-	2
keine Angabe	1	1	1	-	1	2	-	2	-	3	-	-	-	-	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Legalisierung Cannabis

Frage 2: Neben der Legalisierung des Handels mit Cannabis wird auch diskutiert, einfache Konsumenten zu entkriminalisieren, d.h. den Besitz geringer Cannabis-Mengen in Deutschland straffrei zu stellen. Sagen Sie mir bitte, ob Sie folgender Aussage hierzu eher zustimmen oder eher nicht zustimmen: "Der Besitz geringer Cannabis-Mengen zum Eigenverbrauch sollte nicht mehr strafrechtlich verfolgt werden."

	Gesamt	Deutschland		Alter in Jahren				Geschlecht		Schulabschluss			monatl. HH-Netto in EUR		
		West	Ost	18-34	35-49	50-64	65+	Männlich	Weiblich	Haupt-/Volkschule	Mittlere Reife/POS	Abitur/Fachhochschulreife	unter 1500	1500 bis unter 3000	3000 und mehr
stimme eher zu	59	61	52	58	67	64	48	63	56	49	59	67	50	59	66
stimme eher nicht zu	39	38	46	41	33	35	49	36	43	49	40	31	49	39	34
weiß nicht	1	1	1	-	-	-	2	-	1	1	1	1	1	1	-
keine Angabe	1	-	1	1	-	1	1	1	-	1	-	1	-	1	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Legalisierung Cannabis

Frage 2: Neben der Legalisierung des Handels mit Cannabis wird auch diskutiert, einfache Konsumenten zu entkriminalisieren, d.h. den Besitz geringer Cannabis-Mengen in Deutschland straffrei zu stellen. Sagen Sie mir bitte, ob Sie folgender Aussage hierzu eher zustimmen oder eher nicht zustimmen: "Der Besitz geringer Cannabis-Mengen zum Eigenverbrauch sollte nicht mehr strafrechtlich verfolgt werden."

	Gesamt	Tätigkeit			Beruf			Parteipräferenz Bundestagswahl							
		Erwerbs-tätige	Rent-ner	Son-stige	Angest./Beamte	Arbei-ter	Freie Berufe/Selbst.	CDU/CSU	SPD	AfD	FDP	Die Linke	Grüne	An-dere	keine Präfe-renz
stimme eher zu	59	63	49	66	62	59	78	51	52	59	55	69	75	74	54
stimme eher nicht zu	39	36	48	34	37	41	21	46	46	39	45	30	25	26	45
weiß nicht	1	1	2	-	-	-	1	1	-	1	-	1	-	-	1
keine Angabe	1	-	1	-	1	-	-	2	2	1	-	-	-	-	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Tabelle zur Schwankungsbreite

infratest dimap

Lesebeispiel:

In einer Stichprobe von 1000 Personen sei ein Anteil von 20% für ein Merkmal ermittelt worden.

Würde man den Anteil für dieses Merkmal nicht in einer Stichprobe sondern in der Grundgesamtheit ermitteln, so läge das Ergebnis im Intervall 20% mit 95%iger Wahrscheinlichkeit +/- 2,5% also zwischen 17,5% und 22,5%.

Die Tabelle basiert auf der Formel für das Konfidenzintervall bei Zufallsstichproben mit großen Grundgesamtheiten: $K(p,n) \approx 1,96 \cdot \sqrt{(p(1-p)/n)}$

In Feldern mit '---' beträgt das Konfidenzintervall mehr als die Hälfte des Anteils und obige Formel ist nicht mehr anwendbar.

Größe der Stichprobe n=	Anteilswerte in der Stichprobe																		
	1%	2%	3%	4%	5%	10%	15%	20%	25%	30%	35%	40%	45%	50%	60%	70%	80%	90%	95%
100	---	---	---	---	---	---	7,0%	7,8%	8,5%	9,0%	9,3%	9,6%	9,8%	9,8%	9,6%	9,0%	7,8%	---	---
200	---	---	---	---	---	4,2%	4,9%	5,5%	6,0%	6,4%	6,6%	6,8%	6,9%	6,9%	6,8%	6,4%	5,5%	4,2%	---
300	---	---	---	---	2,5%	3,4%	4,0%	4,5%	4,9%	5,2%	5,4%	5,5%	5,6%	5,7%	5,5%	5,2%	4,5%	3,4%	2,5%
400	---	---	---	1,9%	2,1%	2,9%	3,5%	3,9%	4,2%	4,5%	4,7%	4,8%	4,9%	4,9%	4,8%	4,5%	3,9%	2,9%	2,1%
500	---	---	---	1,7%	1,9%	2,6%	3,1%	3,5%	3,8%	4,0%	4,2%	4,3%	4,4%	4,4%	4,3%	4,0%	3,5%	2,6%	1,9%
600	---	---	1,4%	1,6%	1,7%	2,4%	2,9%	3,2%	3,5%	3,7%	3,8%	3,9%	4,0%	4,0%	3,9%	3,7%	3,2%	2,4%	1,7%
700	---	---	1,3%	1,5%	1,6%	2,2%	2,6%	3,0%	3,2%	3,4%	3,5%	3,6%	3,7%	3,7%	3,6%	3,4%	3,0%	2,2%	1,6%
800	---	1,0%	1,2%	1,4%	1,5%	2,1%	2,5%	2,8%	3,0%	3,2%	3,3%	3,4%	3,4%	3,5%	3,4%	3,2%	2,8%	2,1%	1,5%
900	---	0,9%	1,1%	1,3%	1,4%	2,0%	2,3%	2,6%	2,8%	3,0%	3,1%	3,2%	3,3%	3,3%	3,2%	3,0%	2,6%	2,0%	1,4%
1000	---	0,9%	1,1%	1,2%	1,4%	1,9%	2,2%	2,5%	2,7%	2,8%	3,0%	3,0%	3,1%	3,1%	3,0%	2,8%	2,5%	1,9%	1,4%
1100	---	0,8%	1,0%	1,2%	1,3%	1,8%	2,1%	2,4%	2,6%	2,7%	2,8%	2,9%	2,9%	3,0%	2,9%	2,7%	2,4%	1,8%	1,3%
1200	---	0,8%	1,0%	1,1%	1,2%	1,7%	2,0%	2,3%	2,5%	2,6%	2,7%	2,8%	2,8%	2,8%	2,8%	2,6%	2,3%	1,7%	1,2%
1300	---	0,8%	0,9%	1,1%	1,2%	1,6%	1,9%	2,2%	2,4%	2,5%	2,6%	2,7%	2,7%	2,7%	2,7%	2,5%	2,2%	1,6%	1,2%
1400	---	0,7%	0,9%	1,0%	1,1%	1,6%	1,9%	2,1%	2,3%	2,4%	2,5%	2,6%	2,6%	2,6%	2,6%	2,4%	2,1%	1,6%	1,1%
1500	---	0,7%	0,9%	1,0%	1,1%	1,5%	1,8%	2,0%	2,2%	2,3%	2,4%	2,5%	2,5%	2,5%	2,5%	2,3%	2,0%	1,5%	1,1%
1600	0,5%	0,7%	0,8%	1,0%	1,1%	1,5%	1,7%	2,0%	2,1%	2,2%	2,3%	2,4%	2,4%	2,5%	2,4%	2,2%	2,0%	1,5%	1,1%
1700	0,5%	0,7%	0,8%	0,9%	1,0%	1,4%	1,7%	1,9%	2,1%	2,2%	2,3%	2,3%	2,4%	2,4%	2,3%	2,2%	1,9%	1,4%	1,0%
1800	0,5%	0,6%	0,8%	0,9%	1,0%	1,4%	1,6%	1,8%	2,0%	2,1%	2,2%	2,3%	2,3%	2,3%	2,3%	2,1%	1,8%	1,4%	1,0%
1900	0,4%	0,6%	0,8%	0,9%	1,0%	1,3%	1,6%	1,8%	1,9%	2,1%	2,1%	2,2%	2,2%	2,2%	2,2%	2,1%	1,8%	1,3%	1,0%
2000	0,4%	0,6%	0,7%	0,9%	1,0%	1,3%	1,6%	1,8%	1,9%	2,0%	2,1%	2,1%	2,2%	2,2%	2,1%	2,0%	1,8%	1,3%	1,0%
2500	0,4%	0,5%	0,7%	0,8%	0,9%	1,2%	1,4%	1,6%	1,7%	1,8%	1,9%	1,9%	2,0%	2,0%	1,9%	1,8%	1,6%	1,2%	0,9%
3000	0,4%	0,5%	0,6%	0,7%	0,8%	1,1%	1,3%	1,4%	1,5%	1,6%	1,7%	1,8%	1,8%	1,8%	1,8%	1,6%	1,4%	1,1%	0,8%
4000	0,3%	0,4%	0,5%	0,6%	0,7%	0,9%	1,1%	1,2%	1,3%	1,4%	1,5%	1,5%	1,5%	1,5%	1,5%	1,4%	1,2%	0,9%	0,7%
5000	0,3%	0,4%	0,5%	0,5%	0,6%	0,8%	1,0%	1,1%	1,2%	1,3%	1,3%	1,4%	1,4%	1,4%	1,4%	1,3%	1,1%	0,8%	0,6%
6000	0,3%	0,4%	0,4%	0,5%	0,6%	0,8%	0,9%	1,0%	1,1%	1,2%	1,2%	1,2%	1,3%	1,3%	1,2%	1,2%	1,0%	0,8%	0,6%
8000	0,2%	0,3%	0,4%	0,4%	0,5%	0,7%	0,8%	0,9%	0,9%	1,0%	1,0%	1,1%	1,1%	1,1%	1,1%	1,0%	0,9%	0,7%	0,5%
10000	0,2%	0,3%	0,3%	0,4%	0,4%	0,6%	0,7%	0,8%	0,8%	0,9%	0,9%	1,0%	1,0%	1,0%	1,0%	0,9%	0,8%	0,6%	0,4%
11000	0,2%	0,3%	0,3%	0,4%	0,4%	0,6%	0,7%	0,7%	0,8%	0,9%	0,9%	0,9%	0,9%	0,9%	0,9%	0,9%	0,7%	0,6%	0,4%
20000	0,1%	0,2%	0,2%	0,3%	0,3%	0,4%	0,5%	0,6%	0,6%	0,6%	0,7%	0,7%	0,7%	0,7%	0,7%	0,6%	0,6%	0,4%	0,3%
25000	0,1%	0,2%	0,2%	0,2%	0,3%	0,4%	0,4%	0,5%	0,5%	0,6%	0,6%	0,6%	0,6%	0,6%	0,6%	0,6%	0,5%	0,4%	0,3%
30000	0,1%	0,2%	0,2%	0,2%	0,2%	0,3%	0,4%	0,5%	0,5%	0,5%	0,5%	0,6%	0,6%	0,6%	0,6%	0,5%	0,5%	0,3%	0,2%